

## Die Sündenlast

1. Nun habt ihr ja vollauf damit zu tun, das zu korrigieren, was Ich euch in den Mitteilungen durch des Schreibers Seele kundgeben lasse und somit wäre hier diese Tätigkeit der Nächstenliebe beendet, zu welcher sich Mein Schreiberling im zähen Ringen gegen diese luziferische Widerordnung durchgerungen hat. Er sollte euch, die ihr da weitab von Mir so ziemlich tief in diese teuflische Widerordnung gefallen seid, wieder zurück zu Mir führen, denn all euer loses Gerede und Gelese selbst der besten Offenbarung hat euch aufgrund eurer untauglichen Nervenmuster nur immer weiter von Mir entfernt.

2. Tatsächlich hat die Rückführung funktioniert und ihr seid Mir wieder sehr viel näher gekommen als es ehemals der Fall gewesen ist, wenn auch viele eitle Hörer des Wortes, die sich nicht an diese Kundgaben halten, weil sie sich als typische Bibel- Lorber- Swedenborg- oder sonstige irgendetwas lesende Pseudochristen ähnlich den damaligen Tempelpfaffen weggelogen und entweder im allseits herrschenden Weibermuster verloren haben oder im ebenso allseits herrschenden emanzipatorischen Gehabe verblödet sind.

3. Ein Mann, der noch am Weibermuster hängt und der also die Sexualität zu seinem Abgott erkoren hat, so wie dies seinerzeit bei S. Freud der Fall gewesen ist, der damit ja auch nur das allgemeine Verhalten der Juden vorbildete, ist für das wahre Christentum so gut wie verloren, denn sein Abgott, den er in seinem Gemächt herumträgt, hat ihn völlig im Griff. Damit hat sich solch ein Mann die Emanzipation mit Luzifer verschafft, ebenso wie diese hochluziferische Emanzenbrut jener Weiber, die dort auch ihrem Abgott anhängen. Der sexuelle Abgott, also Satana, wird von solchen Männlein sofort auf ein Podest gestellt, verdrängt damit Mich aus dem Herzen und läßt sich von ihnen anbeten, während bei den Weibern dies über Luzifers Lieblingsthema läuft, welches da lautet: "Wie kann ein Weiblein am besten den Vater, den Mann und die Kinder dominieren, weil es Mich, den himmlischen Vater, schon so gut wie getötet hat in ihrer Seele?"

4. Oder noch kürzer und prägnanter: Wie kann Mich ein Weiblein am besten in ihrer Seele töten? Indem sie eben vorher ihren Vater in ihrer Seele "tötet", weil sie das vierte Gebot nur einseitig zu Lasten des Vaters ausübt und somit im besten aller Fälle nur in den Heidenzustand gelangt.

5. Wenn diese zwei Kahlschläge gegen das Christentum so effizient ausgeführt werden, wie ihr das mehr oder weniger getan habt und was eure hochluziferisch-satanischen Gesellschaften umso mehr tun, dann hat solch ein Befreiungsschlag sogleich das Christentum erschlagen und mit ihm allerdings auch den patriarchalischen Vater als Oberhaupt der Familie. Der Patriarch, in welchem Ich Selbst vorgebildet werde, ist tot und es aufersteht sodann die Kreatur Satans, das völlig debile Hampelmännchen, welches einem Weiblein devot zu Diensten steht oder, da solch eine Kreatur ja kaum noch stehen kann, so erliegt der solcherart gebrochene Mann einem Lichtlein, welches ihn verführt, ihn dominiert und für welches er da zu Kreuze kriecht und von einer Auferstehung des Mannes kann keine Rede mehr sein.

6. Die Zielvorgabe Luzifers ist nun gegenwärtig in euren, vom Weibe dominierten Gesellschaften, vollständig umgesetzt worden. Gott ist tot und es lebe Luzifer!

7. Nun gut, doch hier, eben durch diesen freiwilligen Liebesdienst - denn Ich nötige Meinen Schreiberling nicht - steht jedoch die Auferstehung des Mannes und auch des Weibes zur Frau an, so wie Ich das in der patriarchalisch geführten

christlichen Ordnung auch eingeführt habe. Ihr wißt es nun umso mehr, da ihr die Folgen dieser entwurzelten "aglatinierten" Weiberhorden rings um euch herum erlebt, die wie die Raupen alles kahlfressen was der Mann da aufgebaut hat und ihr erlebt es als zusätzliche Konsequenz dahingehend, wie da vorwiegend diese afrikanischen Migranten als ebensolche Raupen oder besser noch Heuschrecken die Handlanger solcher Agla-Weiber sind.

8. Davon kann und wird sich eure pseudochristliche Gemeinschaft nicht mehr erholen, denn wo solche Heuschrecken sich einmal niedergelassen haben, da wird bis auf den Butz und Stengel auch schon alles verzehrt. Und doch mußte dies geschehen, und ihr wenigen, die Ich ja für die neue Menschheit vorbereite, seht, erkennt und erlebt nun auch in völliger Klarheit, was da alles mit dem Befreiungsschlag des Weibes gegenüber dem Patriarchen ausgelöst wird. Daß nun dieses Weib gerade im Juden und hier besonders im Zionisten vorgebildet wird, muß Ich euch nicht mehr sagen, denn soweit solltet ihr das verstanden haben!

9. Im Zionismus kommt der pure Wille Luzifers zum Ausdruck, der nun hier gegenwärtig auf eurer Erde mit allen Mitteln versucht, der Menschheit sein materielles Reich aufzuoktroyieren. Mein Zion hingegen, also Mein Wille, ist es jedoch, den Menschen von sich selbst zu erlösen, damit er von den Fesseln Luzifers befreit sich zum höheren Menschen aufschwingt und sich damit vergöttlicht. Solange der Mensch jedoch in der luziferischen Seelenprogrammierung steht, solange liegt die Seelenvergeistigung in ihm brach und solange die Seelenvergeistigung brachliegt, solange verunkrautet die Seele wie ein brachliegender Acker und vom auferstehenden Gottmenschen ist nichts zu sehen.

10. Mein Wille ist, euch die Seelenvergeistigung zu bringen, denn das ist Mein Erbe an euch. Doch wie es sich für ein richtiges Erbe gehört, muß vorher entsprechend gestorben werden. Wer schon zu Lebzeiten sein Erbe verteilt gleicht dem tumben Hausvater, der alles, was er hatte hergab um seine faule Schlangenbrut zu befriedigen und der sodann vor Gram und Kummer stirbt, weil ihn letztlich seine Eigenliebe in Form seines Weibes mitsamt den Kindern dort schwach und debil hat werden lassen. Was seine Kinder sodann mit seinem Erbe machen ist genau das, was seine Eigenliebe zuvor gemacht hat. Nichts, denn sie lassen sein Erbe genauso verkommen und im Stich wie er zuvor seinen Vater im Stich gelassen hat.

11. Doch wer Mir nachfolgt, wer sich in sich selbst tötet, wer damit also seinen luziferischen Begierden widersteht und seine seelische Programmierung überwindet, der erhält damit erst sein Erbe. Doch wenn solch ein Mensch nur immer leben will und will seelisch nicht sterben, sondern will nur immer luziferisch leben und genießen, dann stirbt er eben geistig und seht, das genau ist das Ziel Luzifers und das ist eben sein Wille und diesen Willen hat er im sogenannten Zionismus diesen Menschen aufgezwungen.

12. Was genau versklavt solche Menschen an Luzifer? Es ist die Sündenlast!

13. Im patriarchalischen Gesellschaftsgefüge wird die Sündenlast durch eine gestrenge Erziehung vermindert, so daß dem Tiermenschen damit auf die Finger geschlagen wird, doch in der matriarchalischen Gesellschaft, heutzutage bei euch auf Erden durch den Zionisten vorgebildet, wird Mein Wille zur Vergeistigung eurer Seelen eben durch die Ausrichtung auf die Materie blockiert. Das Vehikel um die Menschheit auf die Materie zu fixieren ist die Industrie. Der falsche Prophet, der die Menschheit diesem Tier folgen läßt, ist eben der besagte Zionist. Die Lockmittel, mit welchem diese Hure Babels dort die Menschen lockt, ködert und

beherrscht, ist sodann die Sexualisierung der Männer sowie die Emanzipation der Weiber.

14. Also noch einmal, damit es euch ganz transparent wird, was da abläuft:

15. Das Patriarchat wird mutwillig aufgelöst indem die Sexualität und die Emanzipation gefördert wird und gleichzeitig wird damit das vierte Gebot als Ordnungsprinzip zerstört und der Mensch hört deswegen auf den falschen Propheten, er verfällt der Sünde und reichert damit sein Sündenkonto gewaltig an. Die Sündenlast zerschlägt die menschliche Seele und der Tiermensch entsteht.

16. Durch diese Sündenlast reißt sich solch ein Mensch gleichzeitig von seinem leiblichen Vater los und in Vertretung dessen allerdings sogleich von Mir. Als Ersatz, also als Surrogat begibt sich solch ein Mensch in die luziferische Welt des Nervenätherkonsums und wird Luzifer hörig, sprich, er verfällt der Industrie, weil er eben auf den falschen Propheten gehört hat und diese Industrie in Verbindung mit dem falschen Propheten erhöht die Sündenlast mehr und mehr.

17. Der falsche Prophet ist heutzutage explizit der Zionismus und andererseits eben auch das Weib, welches ihr Lichtlein entbunden hat. Also die Agla und solche, die ihr folgen. Im gemeinschaftlichen Wirken zwischen dem Zionisten und der Industrie wird die Menschheit versklavt, sie wird auf das Weiblein und sie wird auf die Materie in Form dieser industriellen Güter fixiert. Der sexuelle als auch der emanzipatorisch verdorbene Mensch folgen dem falschen Propheten und damit dienen sie auch schon dem Tier und das bedeutet: Sie zerstören ihre Familienordnung und werden abhängig von der Industrie und diesem von ihr initiierten Arbeitsprozeß, welcher nun die Weiblein aufsaugt. Das Weiblein folgt Luzifer, wird also zionistisch und damit gelangt es in die Sphäre des Tieres, also der Industrie und somit muß es dem Tier dienen und in solchen Strukturen arbeiten. Die Familie ist bleibend zerstört und die Kinder, sofern vorhanden, wachsen innerlich leer und rein auf den Konsum fixiert als völlig respektlose und nervlich hocherregbare Trotz Kinder auf, oder aber sie dämmern dort als Anhängsel ihrer Mutter in ihrer lebenslangen Adoleszenz debil herum.

18. Der Mann verliert seine patriarchalische Funktion und damit verliert er seine väterliche Kompetenz und damit verliert er seine Familie. Er macht sich also zum Diener des Weibes und sucht dort seinen Abgott, die Sexualität, zu befriedigen. Für seinen Abgott muß er ebenfalls der Industrie dienen und ist ihr hörig, denn er muß für sein Weiblein rackern und schuften, weil er Mich "verloren" hat. Anstelle Meiner, Der Ich doch seine Hauptliebe sein sollte, hat er das Weib gewählt und dafür muß er sodann im Schweiß seines Angesichtes in der Industrie schuften. Dort glaubt er, könne er etwas aufbauen und seinen Kindern vererben. Doch da alles nur die Frucht dieser Eigenliebe gewesen ist und eben nicht auf dem Fundament Meiner Liebe gewachsen, so wird er letztlich alles an seine Brut verlieren.

19. Das Weib verzehrt den Mann und die Kinder, die Industrie verzehrt die Menschen insgesamt und der Zionist als falscher Prophet und Verführer wird letztendlich zerfleischt von den in sich selbst entfesselten Begierden. Die Industrie läuft sich "tot", weil irgendwann niemand mehr mit ihren Produkten etwas anfangen kann oder auch niemand mehr Mittel hat um sie zu erwerben. Dann frißt das Tier, wie schon gesagt, aufgrund seines entfesselten Zustandes sodann auch seine Meister und Schöpfer - und das sind hier wieder die Zionisten oder eben auch der falsche Prophet.

20. Die Sündenlast, die solche Menschen bis dahin angehäuft haben, erschlägt sie sodann. Niemand kann sich gegen Meine Ordnung kehren und glauben, er käme

ungeschoren davon! Gegen Mich als Jesus Christus kann sich der Mensch jederzeit versündigen, denn Ich bin für die meisten ja eh nur ein Mensch, ihres unreifen Zustandes wegen, denn mehr gestehen sie Mir nicht zu. Doch wer sich gegen die Heiligkeit Gottes und hier ist auch Meine Ordnung gemeint, stellt, der wird von der unantastbaren Heiligkeit sogleich eines Besseren belehrt und Jammern und Wehklagen werden fürderhin sein zum Scheinleben verkommenes Leben zeichnen.

21. Nur im patriarchalischen Familiengefüge wird das Tier konsequent domestiziert und kann nicht mehr aus der Seele des Menschen entbunden werden. Doch im zionistischen Matriarchat, sowie überhaupt im Matriarchat wird immer nur das Tier befreit, denn das Tier steht hier insgeheim für das Lichtlein des Weibes, welches luziferisch ist und welches also auch freisein will.

22. Deswegen sind alle Gemeinschaften, Glaubensrichtungen oder Systeme luziferisch, die das Weib, also das Licht entbinden und dazu gehören vor allem die kommunistischen, bolschewistischen, marxistischen, stalinistischen und sonstigen, rein vom Juden, also vom Weibe herkommenden Befreiungsideologien, denn sie zerstören damit das christliche Fundament und sie erhöhen gleichzeitig die Sündenlast und befreien dadurch das Tier im Menschen.

23. Das ist allerdings diametral Meiner Ordnung, denn Ich Selbst bin Der Große Gesetzgeber und bin der eigentliche "Zion"! Alles, was sich bei euch auf Erden zionistisch nennt, ist nur die materielle und ins Gegenteil verkehrte Variante Luzifers, euch durch sein Lieblingsvölkchen, den Zionisten, gereicht, die hier vorwiegend über den Mammon, mit welchen sie die Industrie erschufen, die Menschheit verlocken und gefangen nehmen. Doch das entfesselte Tier kann letztlich nur noch von Mir bezwungen werden und jenen, die dort ihre Seele vergeistigt haben.

24. Nun, im letzten Stadium, frißt das Tier auch schon seinen Propheten und also werden die Zionisten auch schon gejagt und solche Weiblein ebenso!

25. Achtet auf eure Weiblein und bekommt sie endlich in den Griff.

Amen. Amen. Amen.